

KO *a/pha*

Koordinierungsstelle Alphabetisierung im Freistaat Sachsen

Vorurteilsbewusst – Einfache Sprache nutzen in der
Kommunikation mit Eltern, die nicht (richtig) Lesen und Schreiben
können

Hatten Sie schon einmal das Gefühl, dass Eltern nicht auf Ihre Aushänge oder Elternbriefe reagiert haben?

Bitte abstimmen!  

Haben Sie sich schon einmal darüber geärgert?

Bitte abstimmen!  

Worum geht es heute?



Zahlen, Daten, Fakten

Erkennungsmerkmale

Ursachen & Probleme

Was kann ich tun?

Hilfsangebote & koalpa

Einfache Sprache

Praktische Übung

Zahlen, Daten, Fakten

Primärer Analphabetismus:

- ❖ **nie gelernt**

Sekundärer Analphabetismus:

- ❖ **wieder verlernt**

Geringe Literalität

- ❖ **es reicht nicht, um die Schrift im Alltag so zu gebrauchen, wie es in der Gesellschaft als selbstverständlich angesehen wird**

Definition:

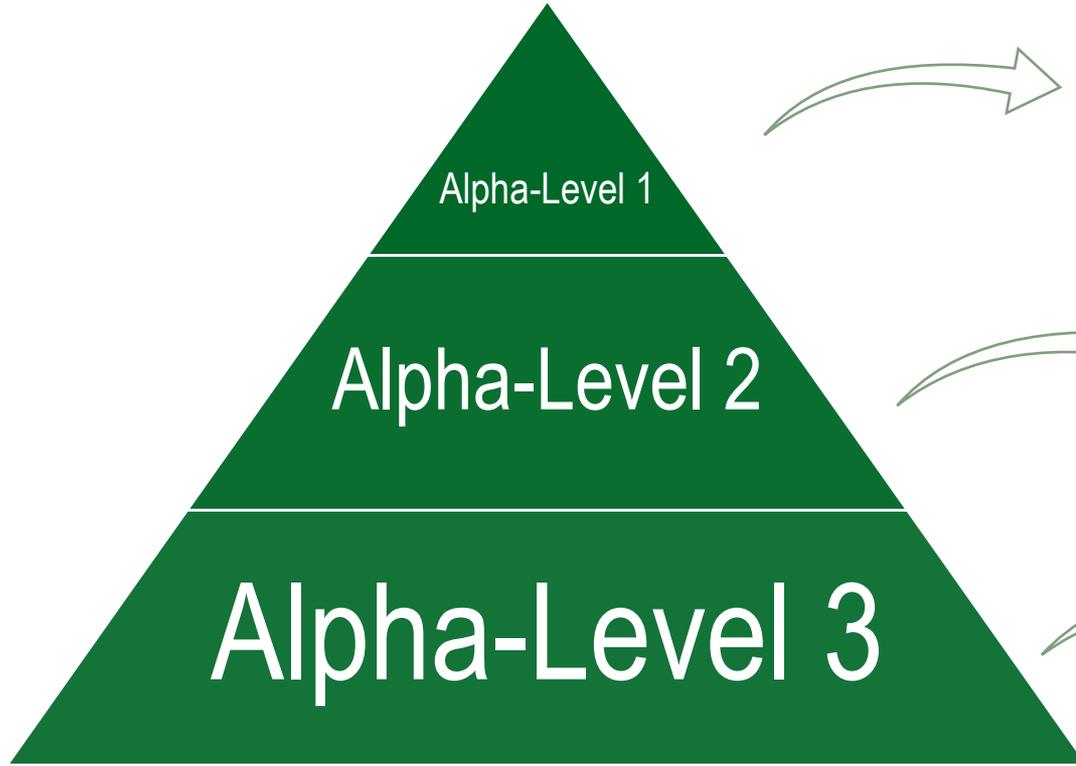
Geringe Literalität bedeutet, dass eine Person allenfalls bis zur Ebene einfacher Sätze lesen und schreiben kann.

(Universität Hamburg, LEO 2018 – Leben mit geringer Literalität)

Weltweit: laut Weltbildungsbericht
der UNESCO 2014: **781 Mio.**



6,2 Millionen



0,3 Millionen

Unterschreitung der Wortebene



1,7 Millionen

Unterschreitung der Satzebene



4,2 Millionen

Unterschreitung der Textebene

ABSE = ERBSE
ALF = ELF
SOPE = SUPPE
FLASKE = FLASCHE
AUG = AUGEN
BLT = BLATT
MONT = MUND

Beispiele Alpha-Level 2

1,7 Millionen Erwachsene

Das Auto ist schnell
Ich fahre mit dem Bus
Das Fieber ist schön

Beispiele Alpha-Level 3

4,2 Millionen Erwachsene

Anzeichen



- grammatikalisch falsche Sätze (trotz Deutschkenntnissen)
- undeutliche Aussprache
- eingeschränkter Wortschatz und kurze Sätze

- auffällig langsames Schreibtempo
- unsicheres, verkramptes Schreiben
- sichtbare Angespanntheit
- viele fehlende Buchstaben
- vertauschen von Buchstaben
- völlig falsche, unpassende Buchstaben
- häufiges Durchstreichen und neu schreiben
- schwer leserliches Schriftbild
- bzw. Schriftbild wie „gemalt“



**Woran erkenne
ich Betroffene?**

Indizien: Brille vergessen, Arm-/
Handverletzung

Ausweichverhalten (Vermeiden,
Delegieren, Hinwegtäuschen)

Zuhören; Lese- Schreibanlässe
nutzen; Reaktionen beobachten

Ursachen & Probleme



zu spät erkannte Hör-
und Sehschädigungen



zu spät erkannte LRS



lange Krankheitsphasen
(Schulkind oder Lehrer)



Probleme im Elternhaus
oder Probleme mit
Lehrern/ Mitschülern

Welche Probleme können auftreten?



Familiäre Probleme

- Sprachliche „Frühförderung“ der Kinder eingeschränkt möglich
- Kein Vorlesen
- Unterstützung der Kinder in der (Vor-)Schule nicht möglich
- Abhängigkeit vom Partner

Probleme in der Kita

- Aushänge können nicht gelesen werden (Covid-19, Hinweise, „Mitmach-aktionen“, ...)
- Termine werden nicht wahrgenommen (Elternabende, Kinderfeste, ...)

Was kann ich tun?



Thema ansprechen (AEG)

Hilfsmöglichkeiten benennen (koalpha)

Einfache Sprache verwenden

Kinder unterstützen – präventiv geringer Literalität entgegenwirken

Thema verbreiten, um über Multiplikatoren bzw. deren Anverwandte, Betroffene zu erreichen



Verweisen Sie gern an koalpha!

Hilfsangebote in Sachsen

- **ESF-geförderte** Lernangebote (siehe www.koalpha.de)
- Alpha-Kurse an regionale **Volkshochschulen**
- (Angebote von **ARBEIT und LEBEN SACHSEN e.V.**)
- Angebote für Menschen mit **Migrationshintergrund**
- Angebote der **Mehrgenerationenhäuser**
- „Ich will lernen“ – Das DVV **Lernportal**
- Telefonkonzept „Lernen am Telefon“
- **Koordinierungsstelle Alphabetisierung** im Freistaat Sachsen - koalpha



Was macht ...

KO *a/pha*

The logo features the text 'KO alpha' in a bold, sans-serif font. 'KO' is in orange, and 'alpha' is in green. A thick orange brushstroke underline is positioned below the 'alpha' text, starting from the bottom of the 'a' and extending to the right edge of the frame.

ESF-gefördertes Projekt unter dem Träger der Fortbildungsakademie der Wirtschaft gGmbH



Europäische Union

Europa fördert Sachsen.



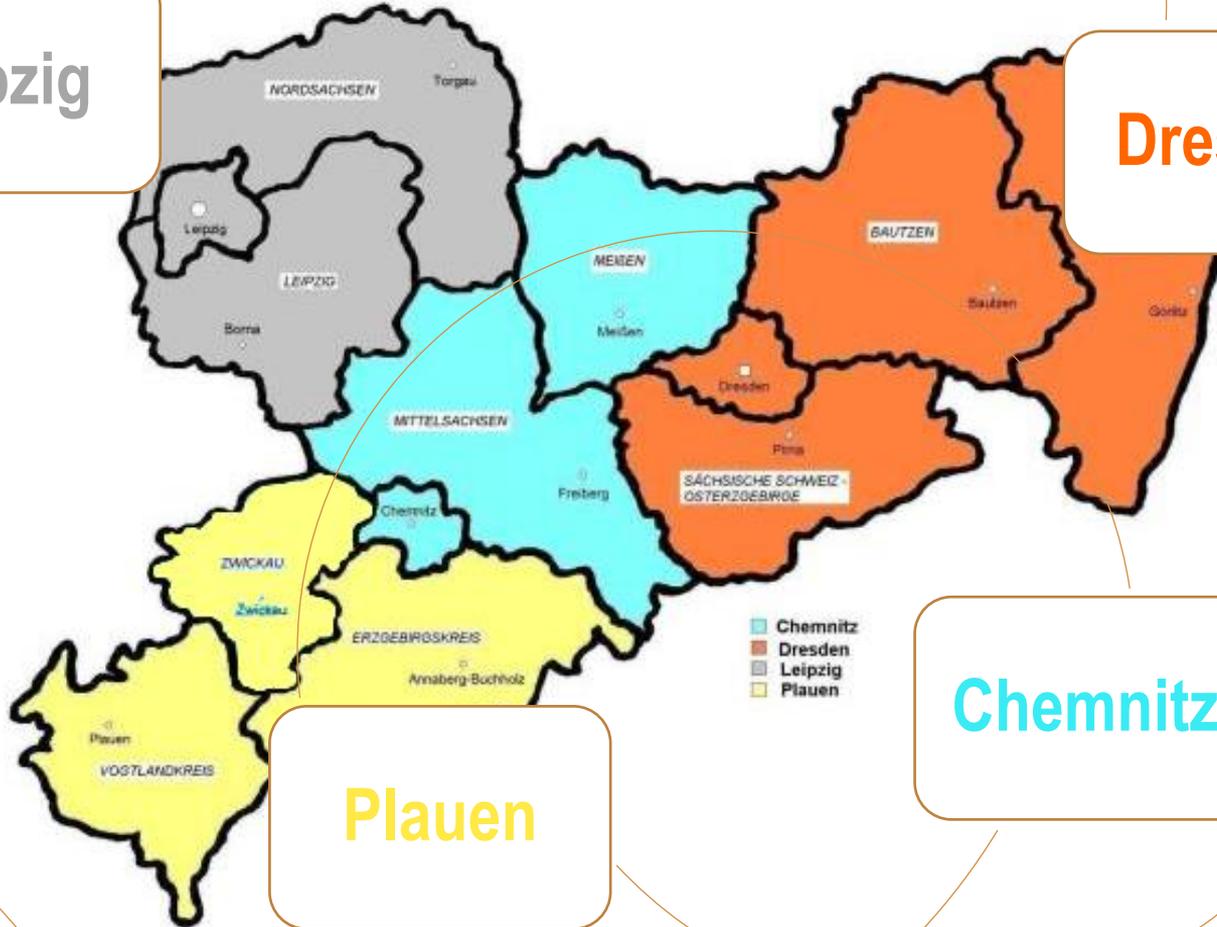
Europäischer Sozialfonds



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Leipzig

Dresden



Chemnitz

Plauen

- Chemnitz
- Dresden
- Leipzig
- Plauen



Durchführung von
Informationsveranstaltungen



Individuelle Information und Beratung



Initiierung, Koordination und Ausbau
von Alphabetisierungsmaßnahmen



Qualifizierungsmaßnahmen für Pädagogen und
Fachkräfte



Beteiligung an und Durchführung von
Fachveranstaltungen



Öffentlichkeitsarbeit

Koko
alpha



... öffentliche Feste



Koordinierungsstelle Alphabetisierung Sachsen @koalpha

Startseite

Info

Veranstaltungen

Fotos

Videos

Community

Bewertungen

Beiträge

Impressum

Seite erstellen



Gefällt dir Abonniert Spendenaktion erstellen

Kontaktiere uns

Nachricht

Beitrag erstellen

Verfasse einen Beitrag ...

COVID-19-Up... Foto/Video Freunde mar...

Fotos

s Dach-decker

... ein Dach auf einem kleinen Woh...
Dano plant den Tag mit seinem K...
Dano braucht ein Blech für das D...
Er macht das Blech in der Werk...
Dano be-lädt das Auto...
mit Werk-zeugen und Dach-ziege...
Dano fährt zur Bau-stelle.
Das Ge-rüst steht schon am Hau...
Dano trägt die Ziegel und Werk-z...



5,0 5 von 5 - Basierend auf der Meinung von 5 Personen

Community

Alle ansehen

Lade deine Freunde ein, diese Seite mit „Gefällt mir“ zu markieren

351 Personen gefällt das

420 Personen haben das abonniert

Info

Alle ansehen



Luis-Ferdinand-Schönherr-Straße 32

Facebook

Instagram

koalpa_sachsen 1 



48 Beiträge 65 Abonnenten 59 Abonniert

koalpa
Gemeinnützige Organisation
www.koalpa.de/
Luis-Ferdinand-Schönherr-Straße 32, Plauen

Bearbeiten **Promotions** **Kontakt**

Story-Highlights 





https://koalpha.de/startseite/ koalpha - Willkommen - K... x hören

koalpha

Willkommen

Aktuelles

Informieren

Lernen

Mitmachen

Lesen

Kontakt

Koordinierungsstelle Alphabetisierung im Freistaat Sachsen

Probleme beim Lesen und Schreiben?

koalpha hilft!

Europa fördert Sachsen.

ESF Europäischer Sozialfonds

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

www.koalpha.de

**Welche Fragen haben Sie zum Thema
„geringe Literalität“?**

Was will der Autor von mir?

Bist du geneigt –

**nach der rechtmäßigen Prüfperiode und so wie in Paragraph 7,
Artikel 12, Absatz B nach Buch 1 des bürgerlichen Gesetzbuches
vorgeschrieben –**

**unsere Zukunftsplanung offiziell und öffentlich bekräftigen zu
lassen, inklusive der gegenseitigen Verpflichtungen auf dem Gebiet
der Rente, der Krankenversicherung, der Steuern und des Rechts,
wie sie für den Fall vorteiliger wie nachteiliger Umstände durch den
Gesetzgeber festgelegt sind?**

Oder einfach...



Willst du mich heiraten?



Zum Thema: einfache/ leichte Sprache!

Wer hat sich schon einmal intensiver mit diesem Thema beschäftigt?

Bitte melden! 

***Heißt es nun „einfache Sprache“
oder „leichte Sprache“?***



Leichte Sprache

- geregelt durch Richtlinien
- Für Lernbehinderte entwickelt

Einfache Sprache

- Weniger strikt geregelt
- Auch für andere Leser nützlich (Ältere, geringe Deutschkenntnisse usw.)
- Individuell an den Leser angepasst

Hinweise und Anregungen für einfache Texte

- kurze Sätze; maximal 10 bis 15 Wörter
- Pro Zeile ein Satz
- Schreiben Sie möglichst im Präsens
- Text sollte links ausgerichtet sein
- Genügend Zeilenabstand im Text
- Text *nicht* kursiv
- Schwarze Schrift auf weißem Papier
- Nur wenige Schriftarten verwenden
- Schriftgröße mindestens 10; Zahlen ab 13 in Ziffern
- Bilder als unterstützende Beigabe zum Text



- Haupt- und Nebensätze sollten getrennt werden:

Er wohnt in einem Haus, das sich neben dem Bahnhof befindet.

Er wohnt in einem Haus.

Das Haus befindet sich neben dem Bahnhof.

- so kurz wie möglich fassen (siehe Bsp. Heiratsantrag)
- Für schwierige Begrifflichkeiten Beispiele finden:

Wir nutzen den öffentlichen Nahverkehr.

Dazu gehören Bus und Bahn.

- Komplizierte Begrifflichkeiten mit Mediapunkt trennen und erklären:

Daten*schutz

- schreiben Sie nicht in „Bildern“ (Metaphern, Allegorien) & vermeiden Sie Redewendungen

Wir haben uns auf die Fahne geschrieben, dass wir das Kind gemeinsam schon schaukeln werden.

Wir helfen Ihnen.

- Vermeiden Sie lange zusammengesetzte Wörter

Wir suchen eine Reinigungsfachangestellte in unserer Kindertagesstätte.

Wir suchen eine Putz·hilfe in unserem Haus.

- Vermeiden Sie Abkürzungen
- Keine Worttrennungen am Ende der Zeile
- Verben nicht substantivieren



Einfache Sprache - Zusammenfassung

Berücksichtigen Sie die **Lebenswelt des Lesers**.

Schreiben Sie so einfach wie möglich, aber **nicht belehrend** und bieten Sie die **Informationen schrittweise** an.

„**Goldene Regel**“: Ihre Kinder und Ihre Eltern/ Großeltern können es verstehen.

A person wearing a dark, pinstriped suit jacket is holding a large white rectangular sign in front of their face. The sign contains two lines of green text. The person's hands are visible, holding the corners of the sign. They are wearing rings on their fingers. The background is plain white.

**Jetzt sind Sie
an der Reihe!**

Geht das Folgende auch einfacher?

Aufgrund der anhaltenden Ausnahmesituation in unseren Kitas haben wir – den Aufforderungen der Landkreise sowie des Sozial- und des Kultusministeriums entsprechend – eine Belehrung für Eltern von Kita-Kindern formuliert, die wir auch hier veröffentlichen wollen. Darin heißt es:

Laut Verfügung vom 17.4.2020 entfällt nach wie vor das reguläre Betreuungsangebot für Kitas und Horte. Gewährleistet wird die Notbetreuung für Kinder von berufstätigen Eltern in Sektoren der kritischen Infrastruktur, wenn sie aufgrund dienstlicher oder betrieblicher Gründe an der Betreuung gehindert sind oder für Kinder, die wir mit Rücksprache oder einer Anordnung des Jugendamtes aufnehmen.

Unsere Auflagen sind dabei weiterhin streng, was die Berufsgruppen, Gruppengrößen der Kinder und Hygieneregeln betrifft. Wir bitten daher alle Eltern, kritisch zu prüfen, in welchem Umfang eine Betreuung tatsächlich zur Ausübung der beruflichen Tätigkeit benötigt wird. Zur optimalen Betreuung der Kinder und für unsere Planung bitten wir, den Bedarf jeweils rechtzeitig unter den bekannten Telefonnummern anzumelden.

Des Weiteren sind wir verpflichtet, Eltern von der aktuellen Belehrung laut Infektionsschutzgesetz in Kenntnis zu setzen, um gemeinsam verantwortungsvoll bei Krankheitssymptomen reagieren zu können.

Belehrung für Eltern gem. § 34 Abs. 5 S. 2 Infektionsschutzgesetz (IfSG)

Ergänzung aufgrund der Corona-Pandemie

Um eine Ansteckung zu verhindern, sind die Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten.

Bitte desinfizieren Sie Ihre Hände, wenn Sie die Einrichtung betreten.

Sorgen Sie dafür, dass sich Ihr Kind mit Seife die Hände wäscht, bevor es an die Erzieherin übergeben wird.

Wenn Sie oder Ihr Kind an einer Coronavirus-Erkrankung erkrankt sind bzw. SARS-CoV-2-Symptome aufweisen (v.a. trockener Husten, Fieber, Kurzatmigkeit), besteht ein Betretungsverbot für die Einrichtung.

Bitte nehmen Sie in diesen Fällen immer den Rat Ihres Haus- oder Kinderarztes in Anspruch und informieren Sie uns darüber.

Aufgrund der anhaltenden Ausnahmesituation in unseren Kitas haben wir – den Aufforderungen der Landkreise sowie des Sozial- und des Kultusministeriums entsprechend – eine Belehrung für Eltern von Kita-Kindern formuliert, die wir auch hier veröffentlichen wollen. Darin heißt es:

Laut Verfügung vom 17.4.2020 entfällt nach wie vor das reguläre Betreuungsangebot für Kitas und Horte. Gewährleistet wird die Notbetreuung für Kinder von berufstätigen Eltern in Sektoren der kritischen Infrastruktur, wenn sie aufgrund dienstlicher oder betrieblicher Gründe an der Betreuung gehindert sind oder für Kinder, die wir mit Rücksprache oder einer Anordnung des Jugendamtes aufnehmen.

Unsere Auflagen sind dabei weiterhin streng, was die Berufsgruppen, Gruppengrößen der Kinder und Hygieneregeln betrifft. Wir bitten daher alle Eltern, kritisch zu prüfen, in welchem Umfang eine Betreuung tatsächlich zur Ausübung der beruflichen Tätigkeit benötigt wird. Zur optimalen Betreuung der Kinder und für unsere Planung bitten wir, den Bedarf jeweils rechtzeitig unter den bekannten Telefonnummern anzumelden.

Des Weiteren sind wir verpflichtet, Eltern von der aktuellen Belehrung laut Infektionsschutzgesetz in Kenntnis zu setzen, um gemeinsam verantwortungsvoll bei Krankheitssymptomen reagieren zu können.

Belehrung für Eltern gem. § 34 Abs. 5 S. 2 Infektionsschutzgesetz (IfSG)

Ergänzung aufgrund der Corona-Pandemie

Um eine Ansteckung zu verhindern, sind die Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten.

Bitte desinfizieren Sie Ihre Hände, wenn Sie die Einrichtung betreten.

Sorgen Sie dafür, dass sich Ihr Kind mit Seife die Hände wäscht, bevor es an die Erzieherin übergeben wird.

Wenn Sie oder Ihr Kind an einer Coronavirus-Erkrankung erkrankt sind bzw. SARS-CoV-2-Symptome aufweisen (v.a. trockener Husten, Fieber, Kurzatmigkeit), besteht ein Betretungsverbot für die Einrichtung.

Bitte nehmen Sie in diesen Fällen immer den Rat Ihres Haus- oder Kinderarztes in Anspruch und informieren Sie uns darüber.

Welche Punkte sind in der Corona-zeit wirklich relevant? Formulieren Sie maximal 7 Zeilen, incl. Überschrift.

Wählen Sie zwischen den Themen:

- Hygieneregeln
- Notbetreuung
- Corona allgemein (Was ist das? Woher kommt das? Wer gilt als krank?)

Literaturhinweise

- <https://leo.blogs.uni-hamburg.de/wp-content/uploads/2019/05/LEO2018-Presseheft.pdf> (zuletzt aufgerufen am: 23.06.2020)
- A. Baumert, A. Verhein-Jarren, „Einfache Sprache, verständliche Texte schreiben“, 2018, Spaß am Lesen Verlag
- U. Bredel, C. Maaß, „Leichte Sprache, Übungen für die Praxis mit Lösungen“, 2016, Dudenverlag Berlin

Ihre Ansprechpartnerin
im **ko alpha** -Team

Marie Sammler
Regionalbüro
(Vogtlandkreis, Erzgebirgskreis, Zwickau)

L.-F.-Schönherr-Straße 32
08523 Plauen
Tel.: 03741 71940 - 555
marie.sammler@koalpha.de

